

Einladung zur ersten Online-Gruppenstunde

Auf Grund der aktuellen Corona-Verordnung dürfen wir uns leider derzeit nicht real zu Gruppenstunden treffen. Aus diesem Grund habe ich mir Gedanken gemacht, was wir euch stattdessen bieten können. Bei meiner Suche bin ich dann auf ein Thema gestoßen, was im ersten Augenblick richtig langweilig klingt, aber wenn man sich damit beschäftigt richtig spannend sein kann. Deshalb wird es in unserer ersten Online-Gruppenstunde um das Thema Papier gehen. Das Alltagsprodukt kennt jeder, hat jeder jeden Tag mehrfach in der Hand, ganz egal ob in der Schule, bei den Hausaufgaben oder zu Hause. Aber habt ihr euch mal Gedanken darüber gemacht woher das Papier kommt oder welchen Einfluss ein bewusster Umgang mit dem Alltagsprodukt Papier auf unsere Natur hat.

Den Fragen und noch vielen weiteren möchte ich zusammen mit euch und einer Umweltwissenschaftlerin nachgehen. Wir werden uns 1,5 Stunden mit dem Thema befassen und ich verspreche euch, dass es nicht langweilig werden wird. Hinterher seid ihr dann Profis was das Papier angeht und könnt so dann auch selber etwas zum Schutz der Umwelt beitragen. Ganz nach unserem Pfadfindergesetz: „Ein Pfadfinder schützt die Natur.“

Habt ihr Lust mitzumachen? Ich freu mich jedenfalls auf euch!

Auf Grund der besseren Kommunikation haben wir uns entschlossen die Teilnehmerzahl auf 20 Leute zu begrenzen. Wenn du also Lust hast dabei zu sein, dann melde dich schnell bei mir an:

- Telefon: 0176 – 324 883 55
- Email: b.merk@johanneskirche-nms.de

Den Link den du zur Teilnahme brauchst schicke ich dir dann nach deiner Anmeldung zu.

Termin: Freitag, 27.11.2020 von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Wo: Online

Was brauchst du:

- Laptop/PC oder Handy,
- Headset (verhindert, dass es Rückkopplungen gibt und wir einander nicht verstehen können),
- Zettel und Stift (zum Notieren von interessanten Informationen)

Anmeldeschluss: Mittwoch, 25.11.2020

Gut Pfad,

Benedikt

Informationen für die Eltern zur Online-Gruppenstunde

Die Umweltwissenschaftlerin Frau Evelyn Schönheit war vor ein paar Wochen bei uns in der Gemeinde und hat einen sehr interessanten Vortrag rund um das Alltagsprodukt Papier gehalten. Nach dem Vortrag kamen wir dann ins Gespräch und es ging auch darum wie in Zeiten von Corona bei uns die Gruppenstunden laufen und was wir alles machen würden. Sie hat uns dann angeboten, dass sie diesen Vortrag auch gerne für Kinder- und Jugendliche halten kann.

Bei unserer Online-Gruppenstunde wird es aber kein Vortrag sein, sondern wir werden das Thema als Workshop behandeln. Die Kinder- und Jugendlichen sind aktiv mit eingebunden und die entsprechenden Themen werden gemeinsam erarbeitet.

Nachfolgend einmal eine kurze Zusammenfassung von Frau Schönheit, was so die groben Themen sind die wir beim Workshop behandeln werden. Am Ende hat Frau Schönheit dann noch zwei kurze Sätze zu sich selbst geschrieben.

Wald-, Arten- und Klimaschutz anpacken – mit dem Alltagsprodukt Papier

Den Druck vom Wald nehmen, ist entscheidend für den Klimaschutz. Doch ebenso für die Artenvielfalt, für Wasser, Luft, Naturerleben. Im Alltagsprodukt Papier begegnet uns Wald am häufigsten, der Verbrauch ist enorm, der bewusste Umgang entsprechend wirkungsvoll. Im Workshop gibt es viele Tipps, wie Papiersparen in den unterschiedlichen Bereichen gelingt und wie wir andere zum Nachahmen anregen können. Wir betrachten (via Kamera) tolle Druckbeispiele auf modernen Recyclingpapieren mit Blauem Engel und erfahren, welche Siegel Orientierung bieten und welche täuschen. Außerdem tauschen wir uns zu folgenden Themen aus:

- woher kommt überhaupt das Holz für unser Papier
- welchen ökologischen und sozialen Fußabdruck hinterlassen wir mit unserem hohen Papierverbrauch in anderen Ländern, z. B. in Brasilien
- hat Recyclingpapier die Nase tatsächlich so weit vorn - was sagt die Ökobilanz
- warum beträgt die Altpapierquote bei der Papierproduktion in Deutschland 75 Prozent, beim Papierverbrauch aber nur 60 Prozent
- an welchen Stellen können wir den Altpapiereinsatz rasch steigern
- und auf welche Weise können wir außerdem noch aktiv werden

Als Umweltwissenschaftlerin beschäftigen mich die Zusammenhänge des faszinierenden Materials Papier seit meinem Praktikum bei der Umweltorganisation Robin Wood, stets mit der Frage, wie es gelingt Waldökosysteme und Klima besser zu schützen.